

Einführung

Shopping in London oder Rom und zu Weihnachten kommen frische Erdbeeren aus Israel angefliegen. Das Fliegen ist für Urlauber, Geschäftsleute und eilige Warensendungen längst üblich und oft billiger als andere Verkehrsmittel. Damit ist der Luftverkehr mit seinen Flughäfen ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Auf der anderen Seite ist er seit etwa 30 Jahren - nach dem Straßenverkehr - die bedeutendste Ursache für Lärmbelästigungen: Fast jeder zweite Bundesbürger fühlt sich durch Fluglärm gestört und belästigt. Fluglärm ist auch für die körperliche Gesundheit ein Risiko. Die durch Fluglärm bedingten Schadenskosten sind immens und immer noch nicht exakt beziffert. Außerdem werden die Auswirkungen des Luftverkehrs auf das Klima heftig diskutiert.

Die Beratungskommissionen nach § 32 b LuftVG bemühen sich um eine besser verträgliche Abwicklung des Luftverkehrs. Unsere vom Umweltbundesamt geförderte Veranstaltung soll unseren Kommissionsmitgliedern und -anwärtern Wissen, Ideen und Kontakte mit ebenso betroffenen Kollegen vermitteln. Darum laden wir Sie zur Teilnahme und gemeinsamen Diskussion herzlich ein.

Joachim Hans Beckers

Dieses Projekt wird finanziell vom Bundesumweltministerium und vom Umweltbundesamt gefördert. Die Förderer übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit, die Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie für die Beachtung privater Rechte Dritter. Die geäußerten Ansichten und Meinungen müssen nicht mit denen der Förderer übereinstimmen.

Organisatorische Hinweise

Tagungsort:

Bürgerhaus Mörfelden – 64546 Mörfelden-Walldorf,
Westendstrasse 60; Tel.: 06105 / 4059990,

Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten bis zum 20. 10. um eine schriftliche, verbindliche Anmeldung auf beigefügtem Anmeldeformular an die Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V., Geschäftsstelle, 40476 Düsseldorf, Frankenstr. 25.

Die Tagungsunterlagen erhalten Sie vor Ort bzw. den Tagungsband nach der Veranstaltung.
Das Tagungsbüro ist ab 9.00 Uhr geöffnet

Kosten:

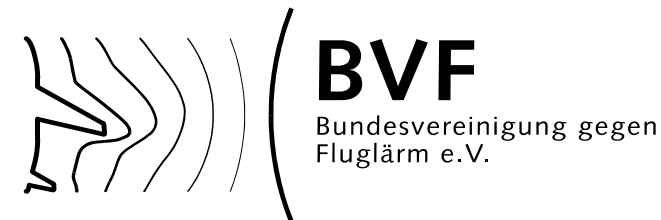
Die Veranstaltung wird durch das Bundesumweltministerium / Umweltbundesamt gefördert. Für BVF-Mitglieder ist die Teilnahme einschließlich Tagungsband und Tagesverpflegung sowie die Übernachtungen im Holiday Inn; bis zu 2 Personen pro Mitglied der Bundesvereinigung gegen Fluglärm kostenfrei; Reisekosten können gemäß ReisekostenVO erstattet werden. Der Tagungsbeitrag für Nichtmitglieder beträgt EUR 50,-.(Übernachtungen werden auch für Nichtmitglieder übernommen)

Übernachtungen in Mörfelden:

Wir haben ein grosses Zimmerkontingent im Express by Holiday Inn-Hotel, 64546 Mörfelden, Langener Str. 200, Tel 06105 / 966-0 bis zum 20. Oktober reserviert. Wir empfehlen Ihnen eine rechtzeitige Zimmerreservierung direkt beim Hotel ev. auch für die Nacht vom 6. auf den 7. November (Stichwort „Fluglärm“).

Weitere Auskünfte:

Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V.
Geschäftsstelle, 40476 Düsseldorf, Frankenstr. 25,
Tel. 0211 / 4209 186, Fax 0211 / 4209 188
(Geschäftszeit: Mo, Mi, Do 10.00-12.00 Uhr)



Vorläufiges Programm

Fluglärmbekämpfung

Aktuelle Themen für Kommissionsmitglieder und -anwärter in den Beratungskommissionen nach § 32b LuftVG

Fortbildungsveranstaltung der Bundesvereinigung gegen Fluglärm am 7. November 2003 im Bürgerhaus Mörfelden/Walldorf

Freitag, 7. November

10.00 Begrüßung und Einführung

*Joachim Hans Beckers
Präsident der Bundesvereinigung gegen Fluglärm (BVF)*

10.10 Die Entwicklung des Luftverkehrs einschliesslich der Sondereinflüsse, z.B. Auswirkungen der Billigflüge

*D. Wilken, Institut für Verkehrsforschung
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)*

10.45 Schutz vor Fluglärm; Stand der Novellierung des Fluglärmgesetzes, Umsetzung der EU-Richtlinien, usw.

*Eckhard Bock
Vizepräsident der Bundesvereinigung gegen Fluglärm (BVF)*

11.20 Pause

12.10 Möglichkeiten für Nachtflugbeschränkungen

Rechtsanwalt Dr. Lutz Eiding, Würzburg

12.45 Diskussion der Vormittagsbeiträge

13.00 Pause; gemeinsames Essen

14.00 Neue Flugsicherungsverfahren; Flächennavigation (B-RNAV); GPS-Stand-Alone-Flüge, Directs, usw.

*Frank Lindenmayer, Langen (angefragt)
Deutsche Flugsicherungs GmbH (DFS)*

14.35 Flugroutenfest- und -verlegungen: 1. Auswirkungen auf die Betroffenen

*Dr. Joachim Kastka
Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf*

15.10 Flugroutenfest- und -verlegungen: 2. Genehmigungsverfahren, Betroffenheitsermittlung, Beteiligungen

Dr.-Ing. Berthold Fuld, Bad Homburg

15.45 Diskussion

16.00 Pause

16.20 Die Initiativ-Aufgabe der § 32 b-Kommissionen

*Bürgermeister Thomas Jühe, Raunheim
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Fluglärmkommissionen (ADF)*

16.55 Beteiligung der § 32 b-Kommission bei Genehmigungsverfahren

Rechtsanwalt Winfried Seibert, Köln

17.30 Abschlussdiskussion

18.00 Ende der Vortragsreihe

**19.00 Geselliges Beisammensein und Imbiss auf Einladung der BVF (ohne Getränke)
im Bürgerhaus Mörfelden**

ca. 22.00 Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Informations-tagung „Fluglärmbekämpfung - Aktuelle Themen für Kom-missionsmitglieder und -anwärter in den Beratungskommissionen nach § 32b LuftVG am 7 November 2003 im Bürger-haus Mörfelden-Walldorf an:
(bitte in Druckbuchstaben)

Name, Vorname:

.....

Institution:

Strasse:

.....

PLZ/Ort:

.....

Telefon:

.....

Fax:

E-Mail:

Ich nehme mit Person/-en an der Tagung teil.
Ich nehme mit Personen am Abendessen und geselli-gem Beisammensein am Freitag, 7. November 2003, teil.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 20. Oktober 2003.

Sollten sich mehr Teilnehmer anmelden als Plätze vorhan-den sind, erfolgt die Teilnahmebestätigung in der Reihenfol-ge des Eingangsdatums der Anmeldungen.

Hotel: Im Express by Holiday Inn-Hotel, Tel.: 06105-966-0 ist ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „Fluglärm“ bis zum 20. Oktober eingerichtet. Bitte nehmen Sie die Reser-vierung selbst beim Hotel vor.

.....
Datum/Unterschrift